



**HANNA SCHYGULLA**  
**Wach auf und träume**  
**Die Autobiographie**

ca. 208 Seiten, ca. 30 Abbildungen  
ISBN 978-3-8296-0658-5  
€ 19.80, €(A)20.40, CHF 28.50

**Erstverkaufstag:**  
**11. Oktober 2013**

*„Die Geschichten von der Flucht  
– das kann ich immer wieder  
hören – wie wir davonkommen  
– und durchkommen – und  
dann auch noch  
das Letzte verlieren – und  
trotzdem:  
Hauptsache wir leben!“  
Hanna Schygulla*

*„Dazu kam, dass die Schygulla  
und ich von einer Art Einigkeit  
waren, die keiner Worte  
bedurfte.“  
Rainer Werner Fassbinder*

PRESSEMELDUNG

*Wach auf und träume!*

**Die Hanna Schygulla-Autobiographie**

**zur Buchmesse bei Schirmer/Mosel**

Am 11. Oktober 2013 stellt Hanna Schygulla auf dem Schirmer/Mosel-Stand der Frankfurter Buchmesse ihre lang erwartete Autobiographie „Wach auf und träume“ vor.

Vor dem Hintergrund von Kriegsende, Flucht, Wiederaufbau, Wirtschaftswunder und Studentenbewegung berichtet die 1943 in Königshütte (Kattowitz)/Oberschlesien, geborene Münchenerin über ihr turbulentes Leben. Es führte sie von den frühen künstlerischen Anfängen als Anti-Star der Fassbinder'schen Theatertruppe zu Weltruhm in der Rolle der Maria Braun. Nach Fassbinders frühem Tod im Jahre 1982 wurde sie durch ihre langjährige Zusammenarbeit mit Regisseuren wie Jean-Luc Godard, Marco Ferreri, Ettore Scola, Andrzej Wajda, Alexander Sokurov und Fatih Akin zu einer großen Darstellerin des europäischen Films. Für ihre Rolle der Piera in Marco Ferreris Film „Storia di Piera“ erhielt sie 1982 bereits den großen „Preis für die beste Darstellerin“ in Cannes.

In der ihr eigenen einfachen, aber immer poetischen Sprache, schwankend zwischen Brecht'scher Raffinesse und Warhols Unverblümtheit, ist Hanna Schygulla in ihrer Autobiographie ganz sie selbst. Klug, aber nie eitel, führt sie die Leser an die Stationen ihres ereignisreichen Lebens zwischen ihren drei Heimatländern Deutschland, Polen und Frankreich, trifft berühmte Weggefährten und erzählt von der Kunst, der Liebe und dem Kino, sowie von den Zufällen des Lebens und der langen Pflege ihrer alten Eltern, immer berührend, aber ohne Pathos, fast genauso wie der Schriftsteller Georg Stefan Troller sie als junge Frau beschrieb:

*„Sie ist einerseits flutend weiblich, sanft und andererseits abgehoben über den Dingen stehend. Sie ist ein Narziss ohne Eitelkeit, eine Schauspielerin ohne Verstellung, ehrgeizig ohne Plan, schicksalsgläubig ohne Fatalismus.“*

Der reich bebilderte Band erscheint im Vorfeld zum 70. Geburtstag von Hanna Schygulla am 25. Dezember diesen Jahres.

Für Vorabdruckrechte, andere Nebenrechte und Rezensionen sowie Leseexemplare wenden Sie sich bitte an Ulrike Haardt, Schirmer/Mosel Öffentlichkeitsarbeit ([press@schirmer-mosel.com](mailto:press@schirmer-mosel.com), Tel. 089-2126700). Hanna Schygulla wird auch für Interviews in der Zeit bis zur Buchmesse zur Verfügung stehen.

**Schirmer/Mosel Presseabteilung**

Ulrike Haardt // [press@schirmer-mosel.com](mailto:press@schirmer-mosel.com) // Tel. 089 2126 700